

Literatur-Terzett“ leitet Augusta-Bücherei



Foto von links: Ursula Skiba, Monika Friedrich und Gerda Kassner

Das Silberjubiläum der Patientenbücherei in der Augusta-Kranken-Anstalt rückt näher. Für die Feier anlässlich des 25jährigen Bestehens macht sich derzeit Monika Friedrich stark, die mit Ursula Skiba, und Gerda Kassner den runden Geburtstag im Herbst stemmen wird. Das sympathische Literatur-Terzett übernahm die Bücherei-Leitung von Elfriede Zobel, die vier Jahre lang die Verantwortung für die gut sortierte Krankenhaus-Bibliothek alleine trug. Die Damen werden - wie immer unterstützt von den Seelsorgern Berthold Boenig und Martina Haeseler - gemeinsam die zukünftigen Aktionen planen und durchführen

Friedrich hat viel Erfahrung im Umgang mit Büchern: Die 68jährige Grundschulpädagogin gehört schon seit fünf Jahren zum Mitarbeiterstamm der Lesebetreuer und war bis zu ihrem Ruhestand Konrektorin an der Rastenburger Straße. Bücher lassen sie also einfach nicht los.

Mit der ehemaligen Verwaltungsangestellten Ursula Skiba, die schon seit fünf Jahren im Team mitarbeitet, und Gerda Kassner, die in einem Planungsbüro arbeitete und nun aber schon 14 Jahre im Augusta mithilft, hat die Bücherei also eine engagierte Mannschaft zusammen. Neben der Geburtstagsfeier („Offiziell feiern wollen wir am 9. Oktober“) werden die Frauen auch noch den traditionellen Bücherbasar veranstalten – und im November eine Lesung aus den im sehr großen Bestand vorhandenen Büchern anbieten.

Für die ehrenamtliche Mitarbeit suchen die Aktiven in der Evangelischen Krankenhaushilfe immer wieder engagierte Mitstreiter. „Hier gibt es so viel zu tun“, sagen die Krankenhaus-Seelsorger Berthold Boenig (kath.) und Martina Haeseler (ev.), „und die Arbeit ist so vielseitig. Da kann jeder etwas finden.“ Besuchsdienst, Sitzwachen, Lotsendienst, Bücherei, Krankenhausfunk und –fernsehen sind nur einige der Aufgaben, die täglich von hilfreichen Menschen mit viel Freude erledigt werden.